

Sarganserland

«Die Kraft des Prüfens in bewegter Zeit»

Die Mitte des Jahres ist erreicht. Ein idealer Moment für einen gedanklichen Zwischenhalt. In einer Welt, die sich immer schneller dreht, in der Ereignisse sich überlagern und Wahrheiten miteinander konkurrieren, tut es gut, den Blick zu schärfen: Was trägt? Was bleibt? Und was war es eigentlich, was wir uns zu Beginn dieses Jahres vorgenommen hatten?

Die Jahreslosung 2025 lautet: «Prüft alles und behaltet das Gute.» Ein Satz, der zum Jahresbeginn wie ein ethischer Kompass anmutete – klar, nüchtern, herausfordernd. Jetzt, zur Jahresmitte, bietet er sich an wie ein Prüfstein zur Standortbestimmung. Was hat sich bewährt? Welche Gedanken, Begegnungen, Entscheidungen oder Erfahrungen waren gut? Was hat uns durchgetragen, was dürfen wir guten Gewissens loslassen?

Die Jahreslosung stammt aus dem ersten Brief an die Thessalonicher, einem Schreiben aus der Feder des Paulus – einem Mann, der selbst durch existenzielle Prüfungen hindurchgegangen ist. Seine Worte sind keine theoretische Empfehlung, sondern das kondensierte Ergebnis gelebter Transformation. In einer multikulturellen Hafenstadt wie Thessalonich, mitten im Spannungsfeld zwischen römischer Macht, griechischer Philosophie und der jungen christlichen Botschaft, rief Paulus seine Hörerinnen und Hörer zur Unterscheidung auf. Zur geistlichen Urteilsfähigkeit. Denn nicht jede Stimme, die laut ertönt, spricht Wahrheit. Nicht jede Überzeugung, die selbstsicher daherkommt, ist gut.

Paulus richtet sich also gerade an eine Gemeinde, die zwischen Begeisterung und Skepsis oszilliert. Wie heute. Zwischen populistischen Behauptungen und ideologischen Schlagworten, zwischen digitalen Reizüberflutungen und spiritueller Sehnsucht. Wie können wir unterscheiden? Was ist echt? Was trägt?

Diese Mitte des Jahres 2025, geprägt von politischen Spannungen, ökologischen Kipppunkten, technologischen Umbrüchen und sozialen Neuverhandlungen, lädt ein, die eigenen Kriterien zu schärfen. Was will ich wirklich behalten? Und was hat sich als Täuschung, als leere Versprechung erwiesen? Die Überfülle des Alltags verlangt nach einem neuen Massstab. Vielleicht nicht nach «Quantität», sondern nach «Qualität».

Ein bemerkenswerter Aspekt der Jahreslosung liegt in ihrem ursprünglichen Kontext. Der erste Brief an die Thessalonicher – vermutlich um das Jahr 50 n. Chr. verfasst – ist das älteste erhaltene Dokument des Neuen Testaments. Er entstand in einer Zeit, in der sich die christlichen Gemeinden ohne festes Regelwerk, ohne Kanon, ohne institutionelle Struktur orientieren mussten. Die junge Gemeinde in Thessalonich stand unter hohem Druck. Von aussen durch gesellschaftliche Skepsis und politische

Unsicherheit, von innen durch Fragen des Zusammenhalts und der Lehre. Es ist bezeichnend, dass Paulus seinen Brief mit einer ganzen Reihe kurzer Imperative beschliesst – wie eine liturgische Verdichtung seiner theologischen Überzeugung. Darunter eben auch: «Prüft alles, das Gute behaltet.»

Dieses «Prüfen» meint keine skeptische Daueranalyse, kein nervöses Zerpfücken, sondern einen geistlichen Akt der Unterscheidung. Es ist die Einladung, sich der eigenen Verantwortung im Denken und Glauben zu stellen – bei gleichzeitigem Vertrauen darauf, dass der Geist Gottes das Vermögen zur Unterscheidung schenkt. «Den Geist bringt nicht zum Erlöschen!», schreibt Paulus unmittelbar vorher. Das heisst auch: Prüfen geschieht nicht im luftleeren Raum, sondern im Licht der gelebten Gegenwart Gottes.

So verstanden ist die Jahreslosung kein Appell zu mühsamer Selbstoptimierung, sondern eine geistliche Haltung, die nüchtern und offen zugleich ist. Sie ist eine Kunstform der Wachheit – und eine Zumutung in einer Zeit, die einfache Antworten liebt. Aber gerade deshalb ist sie so aktuell. Wer prüft, nimmt sich selbst ernst. Und wer das Gute behält, gibt dem Leben ein Gegengewicht zur Beliebigkeit. Es ist die Einladung, die Welt mit klarem Blick zu betrachten – und mit einem Herzen, das offen ist für die Spuren des Lichts.

Es ist nicht zu spät, das Jahr neu zu beginnen. Die Jahreslosung darf in der zweiten Jahreshälfte vielleicht sogar noch kraftvoller werden als am Anfang. Denn jetzt hat sich bereits gezeigt, was trägt – und was nicht. Jetzt beginnt die eigentliche Erntezeit. Wer in der ersten Jahreshälfte sorgfältig geprüft hat – vielleicht im Rückblick auf eigene Irrtümer, auf Lernprozesse, auf Glücksmomente –, der wird nun mit umso mehr Dankbarkeit das Gute behalten. Und wer jetzt feststellt, dass vieles unklar geblieben ist, darf sich ebenso getrost an diesen Vers halten: Er ist keine Forderung, sondern ein Angebot. Gott traut uns zu, unterscheiden zu können. Und Gott schenkt uns die Freiheit, das Gute – so wie wir es in seiner Gegenwart erkennen – festzuhalten.

Unsere Kirche bietet Raum für genau diesen Zwischenhalt. Nicht als dogmatische Vorgabe, sondern als Einladung zur geistlichen Selbstreflexion. Hier treffen sich Menschen mit Geschichten, Fragen, Erfahrungen, Hoffnungen – und teilen das, was sie als gut erkannt haben. Was dabei entsteht, ist mehr als ein Veranstaltungsprogramm. Es ist ein Netzwerk des Vertrauens.

In diesem Sinne: Willkommen in der zweiten Halbzeit des Jahres. Willkommen im Weiterdenken. Willkommen im Guten. ■

Reto Schaufelberger, Pfarrer in Sargans



BAD RAGAZ, PFÄFERS

Pfarramt

Pfrn. Sabine Gäumann
081 302 71 89, sabine.gaeumann@ref-badragaz.ch

Pfr. Andreas Gäumann
081 302 71 89, andreas.gaeumann@ref-badragaz.ch

Präsidium

Erika Spitz
079 481 99 77, praesidium@ref-badragaz.ch

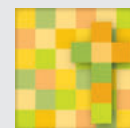
Mesmer

Martina Deplazes, Beatrix Dürr Hanselmann,
Yukiko Nierhoff

Sekretariat

081 302 13 57, sekretariat@ref-badragaz.ch

www.ref-badragaz.ch



**EVANGELISCHE
KIRCHGEMEINDE**
WALENSTADT FLUMS QUARTEN

Pfarramt

Pfr. Simon Sigrist
081 735 12 64, pfarramt@ref-walenstadt.ch

Diakonin Ute Grommes
081 515 14 53, diakonat@ref-walenstadt.ch

Sekretariat

Claudia Gubser
081 735 28 06, sekretariat@ref-walenstadt.ch

Präsidium

Bärtschi Reinhard
077 409 74 69, praesident@ref-walenstadt.ch

Mesmerin

Esther Mettler
081 710 24 41

www.ref-walenstadt.ch



Pfarramt

Pfr. Reto Schaufelberger
081 710 43 04, reto.schaufelberger@ref-sargans.ch

Sozialdiakon Ralf Rupf
081 710 43 02, ralf.rupf@ref-sargans.ch

Sozialdiakonin Heidi Rupf
081 710 43 00, heidi.rupf@ref-sargans.ch

Administration

Irène Blatter
081 710 43 01, irene.blatter@ref-sargans.ch

Präsidium

Marianne Schnyder
081 723 64 72, praesidium@ref-sargans.ch

Mesmerin

Beatrice Jäger
081 710 02 62, beatrice.jaeger@ref-sargans.ch

www.ref-sargans.ch

Instagram: refsargans

Bad Ragaz, Pfäfers

Veranstaltungen

Kindernachmittag «Feuer – Wasser – Luft»

Mittwoch, 4. Juni, 13.45 Uhr Treffpunkt beim Lindenplatz in Pfäfers (Bushaltestelle Klinik), siehe Artikel auf dieser Seite

Eltern-Kind-Singen

Mittwoch, 4. Juni, 9.30 Uhr, Kirchgemeindehaus

Erlebnisprogramm

Donnerstag, 5. Juni, 18.30 Uhr, Jahresabschluss, Kirchgemeindehaus

Elternabende Erlebnisprogramm und Konfirmandenunterricht im Kirchgemeindehaus

Mittwoch, 11. Juni, 19.00 Uhr Elternabend Erlebnisprogramm, 20.00 Uhr Elternabend Konfirmandenunterricht

Bibelgespräch

Mittwoch, 11. und 25. Juni, 14.30 Uhr, Kirchgemeindehaus. Weitere Informationen bei Pfrn. Sabine Gäumann, 081 302 71 89

Tagesausflug des Frauenvereins

Mittwoch, 4. Juni, Abfahrt: 7.30 Bahnhof, 7.35 Coop-Tankstelle. Anmeldung und weitere Infos: Edith Hess, 081 302 18 43
Die Reise geht ins Aegustertal (Türlersee). Dort besuchen wir das Spielzeugmuseum Pegasus smallworld. Nach dem Mittagessen fahren wir weiter und besuchen den Park Seleger-Moor.

Zämme ässe

Mittwoch, 18. Juni, 12.00 Uhr, Mittagessen im Restaurant «Löwen» in Bad Ragaz, Anmeldung bis zum Vortag an Pfr. Andreas Gäumann, 081 302 71 89, andreas.gaeumann@ref-badragaz.ch oder über die Webseite <https://ref-badragaz.ch>

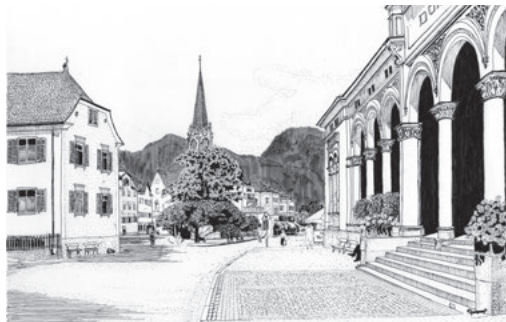
Andacht im Altersheim Allmend

Freitag, 6. Juni, 10.15 Uhr, Pfr. Andreas Gäumann
Freitag, 20. Juni, 10.15 Uhr, Pfrn. Sabine Gäumann
Freitag, 4. Juli, 10.15 Uhr, Pfr. Andreas Gäumann

Neue Ausstellung im Kirchgemeindehaus

Ende April endete die Ausstellung von Erika Broger im Saal des Kirchgemeindehauses. Ab Mai werden dort Arbeiten von Rudolf Egger aus Bad Ragaz zu sehen sein. Die Bilder können am Sonntag beim Kirchenkaffee oder während anderer Veranstaltungen der Kirchgemeinde betrachtet werden.
Sehen, entdecken, erleben, wiedergeben – das ist die Grundlage des Schaffens von Rudolf Egger. Der Ragazer mit Jahrgang 1948 war Landschaftsarchitekt und «garden designer». Seit der Pensionierung betätigt er sich ausschliesslich als Zeichner, Maler und Autor. Das Zeichnen mit Tusche und Feder liegt ihm wegen seines beruflichen Werdegangs nahe.

Daneben malt er auch mit Acryl und Öl. Sein Stil ist hauptsächlich figürlich, konventionell realistisch bis new realism. Seine Motive sind sich verändernde Landschaften und Ortschaften aus seiner Umgebung oder aus seiner Herz-Landschaft Ligurien. Gerne gestaltet er auch Portraits von Menschen, deren Gesichter vom Leben geprägt sind. Dasselbe gilt auch für seine Bücher und Kurzgeschichten. Rudolf Egger freut sich, einen kleinen Ausschnitt aus seinem Werk für einige Zeit im Kirchgemeindehaus zeigen zu dürfen.



Grossartiger Erlös der Strickerinnen

Im Winterhalbjahr trifft sich eine Gruppe von Frauen fast an jedem Donnerstag zu einer gemütlichen Strickrunde im Jugendraum des Pfarrhauses. Unter Anleitung von Margrit Graf entstehen schöne Handarbeiten, die für gemeinnützige Zwecke verkauft werden. Der Ragazer Buchladen unterstützt die Strickerinnen und führt eine Auswahl von Produkten. In diesem Frühling konnten die Strickerinnen 2500 Franken überweisen. Je 500 Franken gingen an den Freiwilligen Fürsorgeverein Bad Ragaz, an die Hospizvereinigung Sarganserland, an die Evangelische Frauenhilfe, an die Mission am Nil und an die Stiftung Schweizer Tafel. Ein herzliches Dankeschön an diese Frauengruppe und auch an den Ragazer Buchladen!



«Feuer – Wasser – Luft»

Kindernachmittag in Pfäfers, 4. Juni, 13.45–16.30 Uhr

Im Juni geht es beim Kindernachmittag nach draussen: Wir treffen uns um 13.45 Uhr beim Lindenplatz in Pfäfers (Bushaltestelle Klinik) und gehen dann gemeinsam zum Weiher. Dort entdecken wir miteinander beim Spielen, Gestalten und Forschen die Elemente Feuer, Wasser, Luft. Beim Zvieri backen wir gemeinsam Stockbrote. Um 16.30 Uhr sind alle Kinder wieder am Treffpunkt Lindenplatz. Eingeladen sind Kinder im Primarschulalter (1. Kindergarten bis 6. Schuljahr). Erwachsene

Begleitpersonen, die mithelfen möchten, sind herzlich willkommen. Weitere Infos und Anmeldung (mit Alter der Kinder) bei Pfrn. Sabine Gäumann, 081 302 71 89, sabine.gaeumann@ref-badragaz.ch

Gottesdienst mit dem Chor 60+ Sarganserland

Am Sonntag, 29. Juni gestaltet der Chor 60+ Sarganserland unter der Leitung von Tina Engewald den Gottesdienst gemeinsam mit Pfarlerin Sabine Gäumann. Die Sänger und Sängerinnen lassen meditative, aber auch beschwingte Lieder aus ihrem Repertoire erklingen. Nach dem Gottesdienst, in dem wir auch eine Taufe feiern, sind alle herzlich zum Kirchenkaffee im Kirchgemeindehaus oder (bei warmem Wetter) im Garten eingeladen.



Gottesdienste

Auffahrt, 29. Mai	
10.00 Uhr Pfäfers	Auffahrtsgottesdienst im Alterszentrum Monteluna (Pfäfers), im Anschluss Apéro, Pfrn. Sabine Gäumann
Sonntag, 1. Juni	
9.40 Uhr Bad Ragaz	Gottesdienst , im Anschluss Kirchenkaffee, Pfr. Hans Philipp Geyl, Kollekte: Kovive
Sonntag, 8. Juni	
9.40 Uhr Bad Ragaz	Abendmahlsgottesdienst zu Pfingsten, im Anschluss Kirchenkaffee, Pfr. Andreas Gäumann, Kollekte: Mission am Nil
Sonntag, 15. Juni	
9.40 Uhr Bad Ragaz	Gottesdienst , im Anschluss Kirchenkaffee, Pfrn. Sabine Gäumann, Kollekte: Mission am Nil
Sonntag, 22. Juni	
9.40 Uhr Bad Ragaz	Gottesdienst , im Anschluss Kirchenkaffee, Pfr. Andreas Gäumann, Kollekte: Mission am Nil
Sonntag, 29. Juni	
9.40 Uhr Bad Ragaz	Gottesdienst mit Taufe und dem Chor 60+ Sarganserland, geleitet von Tina Engewald, im Anschluss Kirchenkaffee, Pfrn. Sabine Gäumann, Kollekte: Heilsarmee
Sonntag, 6. Juli	
9.40 Uhr Bad Ragaz	Gottesdienst , im Anschluss Kirchenkaffee, Pfr. Andreas Gäumann, Kollekte: Heilsarmee
Alle Termine finden Sie auch in der Freitagsausgabe des «Sarganserländers» und auf www.ref-badragaz.ch	

Walenstadt, Flums, Quarten

Besondere Gottesdienste

PFINGSTEN 8. JUNI

Das Fest des Heiligen Geistes feiern wir mit einem Gottesdienst mit Abendmahl im Kirchgemeindehaus in Flums. Auch wenn der Gottesdienst, anders wie beim ersten Pfingstfest in deutscher Sprache stattfindet, hoffen wir, dass Gottes Geist die Mitfeiernden persönlich anspricht.

KONFIRMATIONS-GOTTESDIENST

Herzliche Einladung am 15. Juni um 10 Uhr zum Konfirmationsgottesdienst «Von Fluten und wütendem Wasser, im Strom des Lebens». Folgende Jugendliche dürfen wir feierlich beglückwünschen:

Moritz Alsdorf
Maya Binggeli
Ronja Büchel
Fabio Eberle
Medea Gadiant
Selina Gubser
Julian Jäger
Tom Kamm
Raphael Zürcher

Im Anschluss sind alle zum Anstossen eingeladen.

SEEGOTTESDIENST

Der ökumenische Seegottesdienst am 22. Juni um 10.30 Uhr findet beim Strandbad in Walenstadt statt. Bei schlechtem Wetter feiern wir diesen um 10.30 Uhr in der kath. Kirche. Im Anschluss offerieren die beiden Kirchen einen Apéro.

ALPGOTTESDIENST

Am 13. Juli um 11 Uhr laden wir zum ökumenischen Alpgottesdienst auf der Alp Schwaldis am Walenstadtberg ein. Der Gottesdienst findet bei jedem Wetter statt. Im Anschluss an den Gottesdienst kann die Gastfreundschaft der Alp genossen werden.

Abschied

Rolf Rasewsky, Walenstadt

Wennd furt gasch, wennd heichunsch, er
tuet di begleite, jetzt und für immer.

Ps 121,8

Mitteilungen

KIRCHE KUNTERBUNT

Wir feiern den Geburtstag der Kirche. Feuer und Flamme waren die Jünger von Jesus an Pfingsten vor bald 2000 Jahren. Wovon bist du begeistert? Wo bist du Feuer und Flamme für eine Sache? Diesen Fragen gehen wir unter anderem an der nächsten Kirche Kunterbunt nach. Sie findet statt am Samstag, 14. Juni von 15.30 bis ca. 18.30 Uhr im Evang. Kirchgemeindehaus in Flums. Die 60-minütige Aktivzeit bietet einen spielerischen Einstieg ins Thema, das die gemeinsame kurze Feierzeit abrundet. Beim

anschliessenden Znacht sind alle herzlich eingeladen gemütlich zusammensitzen und sich auszutauschen.

Familien, Kinder mit Erwachsenen und alle Interessierten, die es kunterbunt mögen, sind herzlich eingeladen.

SENIOREN 60+

Montag, 16. Juni, 14 Uhr, Treffpunkt: Schiffsteg Walenstadt

Der nächste 60+ Nachmittag führt, ausnahmsweise an einem Montag, nach Quinten.

Nach einem Zvieri im Rest. Schiffplände geht es gemütlich wieder retour.

Anmeldung bis Donnerstag, 12. Juni an das kath. Pfarreisekretariat, Tel. 081 735 34 74 oder pfarramt.walenstadt@sesowa.ch. Der Ausflug findet bei jedem Wetter statt.

VORSCHAU:

SENIORENAUSFLUG 60+ AUF DAS STANSERHORN

Das Stanserhorn ist das diesjährige Ziel unseres Seniorenausfluges 60+ am 28. August. Der Car, die Standseilbahn und die moderne Cabrio-Bahn bringen uns zur Bergstation auf 1851 Meter. Nach feinem Zmittag im Panorama-Drehrestaurant kann an einer Rangerführung zur Flora, Fauna und der Geschichte des Stanserhorns teilgenommen werden.

Weitere Informationen finden Sie unter ref-walenstadt.ch. Flyer liegen in den Kirchen aus.



Veranstaltungen

ÖKUMENISCHE KINDERFEIER

Sonntag, 1. Juni, 9.45 Uhr, Kapelle St. Wolfgang

HAUSKREISE WALENSTADT

Montag, 2., 16. und 30. Juni, 9.30 Uhr, Waffenplatzstr. 17, Reinhard Bärtschi, 077 409 74 69
Montag, 9. und 23. Juni und 7. Juli, 19.30 Uhr, Gartenstrasse, Esther Mettler, 081 710 24 41

HAUSKREIS MURG

Dienstag, 3. und 17. Juni, 19 Uhr, Strandbodenstrasse, Sina Moosberger, 079 332 87 63

ÖKUMENISCHES BIBELGESPRÄCH

Donnerstag, 5. Juni und 3. Juli, 19.30 Uhr, Kirchentreff Rägäbogä

SENIORENNACHMITTAGE FLUMS

Donnerstag, 5. Juni, Jassen, 26. Juni, Lotto, jeweils 13.30 Uhr, Pfarreisaal Flums

60+-NACHMITTAG WALENSTADT

Montag, 16. Juni, 14 Uhr: Ausflug nach Quinten

KIRCHENCHORPROBEN

Jeden Mittwoch, 20 Uhr, Kirche Walenstadt. Neumitglieder sind herzlich willkommen.

Frauengemeinschaft

SCHAUKÄSERN

Am Samstag, 14. Juni von 8–11 Uhr erleben wir auf der Alp Schrina wie traditioneller Käse hergestellt wird und geniessen anschliessend einen leckeren Brunch mit den hauseigenen Köstlichkeiten.

Anmeldung bis 6.6. unter www.fgus.ch. Kosten Mitglieder Fr. 20.–, Nichtmitglieder Fr. 30.–.

STÄDTLI-FÜHRUNG

Einladung am 24. Juni zu einer ca. 2,5-stündigen Stadtlführung mit Maria Gall mit anschliessendem Apéro in Walenstadt. Start bei jeder Witterung um 18.30 Uhr beim alten Rathaus. Anmeldung unter www.fgus.ch ist erwünscht.

WILDKRÄUTER SPAZIERGANG

Am Mittwoch, 20. August von 18.30 – ca. 22.30 Uhr lernen wir in Oberschan bei einem gemütlichen Spaziergang unter der Leitung von Sonya van Schie-John verschiedene Wildpflanzen kennen und erfahren Wissenswertes über die Anwendung in der Küche oder als Hausmittel. Den Spaziergang lassen wir mit einem reichhaltigen Wildkräuter Apéro ausklingen. Kosten Mitglieder Fr. 35.–, Nichtmitglieder Fr. 45.–. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um eine Anmeldung bis spätestens 30. Juni.

Gottesdienste

Sonntag, 1. Juni	
10 Uhr Walenstadt	Gottesdienst Pfr. Rolf Kühni
Sonntag, 8. Juni, Pfingsten	
10 Uhr Flums	Gottesdienst mit Abendmahl Diakonin Ute Grommes Kirchenkaffee
Dienstag, 10. Juni	
18.30 Uhr APH RIVA	Andacht Diakonin Ute Grommes
Sonntag, 15. Juni, Konfirmation	
10 Uhr Walenstadt	Konfirmations-Gottesdienst Pfr. Simon Sigrist Apéro
19 Uhr Walenstadt	Taizé-Gebet
Sonntag, 22. Juni	
10.30 Uhr Strandbad Walenstadt	Ökumenischer See-Gottesdienst Diakonin Ute Grommes und Diakon Patrick Schläpfer, Apéro
Donnerstag, 26. Juni	
10 Uhr Tertianum	Andacht Pfr. Simon Sigrist
Sonntag, 29. Juni	
10 Uhr Walenstadt	Gottesdienst Pfr. Simon Sigrist
Sonntag, 6. Juli	
10 Uhr Walenstadt	Gottesdienst mit Abendmahl Pfr. Simon Sigrist
Die Termine erscheinen jeweils auch in der Freitagsausgabe des «Sarganserländers» sowie auf unserer Homepage.	

Sargans, Mels, Vilters-Wangs

Gruppen und Vereine

FRAUENVEREIN

Dienstag, 10. Juni, 18.30 Uhr, Zischthöck
Erzählkaffe, im Kirchgemeindehaus
Info: Corinne Stoffel, 079 768 88 31 oder
corinne.stoffel@ref-sargans.ch
Freitag, 13. Juni, Vereinsreise nach Lindau,
Info: Ursula Flüeler, 079 421 29 69
Dienstag, 17. Juni und Freitag 20. Juni, 18.30
Uhr, Scheinfasten, im Kirchgemeindehaus;
Info: Corinne Stoffel, 079 768 88 31

GEDANKENAUSTAUSCH AUS BIBLISCHER SICHT

Dienstag, 17. Juni, 14.00 Uhr
im Kirchgemeindehaus
Info: Barbara Schawalter, 081 723 36 67

KIRCHENCHOR

Probe jeweils am Mittwoch, 20.15 Uhr,
im Kirchgemeindehaus
Mittwoch 11. Juni, 18.15 Uhr, singen im Genera-
tionenhaus Novellas in Vilters
Mittwoch, 2. Juli, 19.00 Uhr, Grillabend im
Kirchgemeindehaus
Info: Dorothea Meier, 081 783 21 49 oder
Dagmar Jonas, 081 723 65 78

KONTAKTPLAUSCH DER SENIOREN

Dienstag, 24. Juni, 14.00 Uhr, Grillnachmittag,
im Kirchgemeindehaus
Info: Reto Schaufelberger, 081 710 43 04

Freud und Leid

BEERDIGUNGEN

Aus diesem Leben wurde ins ewige Leben
heimgerufen:
Ruth Driutti-Hilty aus Mels

Veranstaltungen

KONFIRMATION

Sonntag, 08. Juni, 10.00 Uhr

Es ist immer wieder ein grossartiger Moment,
wenn junge Menschen den Unterrichtsabschluss
feiern, sich öffentlich zu ihrer Kirchenzugehörig-
keit bekennen und mit eigenen Worten und Bei-
trägen ihren Glauben ausdrücken.
Inhaltlich drehen sich die Konfirmationen um das
Thema «Freundschaften». Beziehungen zu ande-
ren Menschen bereichern das Leben. Welche
Aspekte dabei für die Konfirmandinnen und Kon-
firmanden wichtig sind, werden sie uns auf kreati-
ve Art im Gottesdienst erzählen.

Nach vielen Unterrichtsstunden, Ausflügen,
Workshops und gemeinsam verbrachter Zeit
beim Essen und Reisen findet nun der krönende
Abschluss statt. Zusammen mit Familien, Ver-
wandten und Freunden feiern wir die Konfirmati-
on und bitten um Gottes Segen für den weiteren
Lebensweg der Jugendlichen.

Zur Info: Der Gottesdienst wird aufgezeichnet
und über einen privaten Link gestreamt. Dadurch
haben auch Verwandte, die im Ausland leben, die
Möglichkeit, den Gottesdienst mitzuerleben.
Ralf Rupf, Sozialdiakon

3 X F : FAITH - FUN - FOOD

Staffel 1, Folge 5, Freitag, 13. Juni

Staffel 1, Folge 6, Dienstag, 1. Juli

18.30-21.30 Uhr im Kirchgemeindehaus

Einmal im Monat laden wir zu FFF – Faith, Food
& Fun ein!

FFF bietet Raum für einen Zwischenhalt zur
geistlichen Selbstreflexion. Hier treffen sich
Menschen mit Geschichten, Fragen, Erfahrun-
gen, Hoffnungen – und teilen Ihre Erfahrungen.
Gemeinsam kochen, essen und schauen wir ei-
ne Episode der Serie «The Chosen». Jede Episo-
de führt uns zu biblischen Begegnungen, die
auch heute noch inspirieren.

Danach tauschen wir uns über die Themen der
Folge und die passenden Bibelstellen aus.
Reto Schaufelberger, Pfarrer

TRINITATIS-GOTTESDIENST MIT ABEND- MAHL UND KIRCHENCHOR LIGHT

Sonntag, 15. Juni, 09.30 Uhr

«Gesegnet. Erlöst. Versiegelt.»

Am Sonntag Trinitatis feiern wir die Vielfalt und
Einheit Gottes: Vater, Sohn und Heiliger Geist –
drei Ausdrucksformen eines göttlichen
Handelns, das unser Leben umgreift und trägt.
Epheser 1,3–14 führt uns in einen gewaltigen
Lobpreis: Wir sind gesegnet seit Anbeginn,
erlöst durch Christus, versiegelt mit dem Geist.
Der festliche Gottesdienst mit Abendmahl wird
vom Kirchenchor light unter der Leitung von
Corinne Grendelmeier Nipp musikalisch
begleitet.

Reto Schaufelberger, Pfarrer

BRUNCH-GOTTESDIENST MIT TAUF- UND MUSIKALISCHER BEGLEITUNG DER FLUMSER HUMMUSIG

Sonntag, 22. Juni, 09.30 Uhr

«Liebe geht durch den Magen – Gottes
Gastfreundschaft erleben»



Der Brunch-Gottesdienst verbindet das ge-
meinsame Essen mit spirituellen Impulsen, ins-
pirierenden Texten und der Feier einer Taufe.
In der Tradition Jesu, der Mahlgemeinschaften
oft nutzte, um Gottes Reich zu verkünden,
möchten wir Sie einladen, an diesem Sonntag
die Gastfreundschaft Gottes in einem lockeren,
ungezwungenen Rahmen zu erleben. Freuen Sie
sich auf Begegnungen, Genuss und inspirieren-
de Momente.

Für eine herzliche und beschwingte Atmosphä-
re sorgt die Flumser Hummusig.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!
Reto Schaufelberger, Pfarrer

AMPULS-GOTTESDIENST

Samstag, 28. Juni, 18.30 Uhr

Am letzten amPuls-Gottesdienst vor den Som-
merferien feiern wir zunächst in der Kirche.
Neben den gewohnten Elementen wie Band und
Interviews gibt es wie immer eine spannende Re-
flexion zu einem aktuellen Thema mit einem
Bibeltext.

Danach laden wir ein, unseren Garten zu genie-
ßen. Sofern das Wetter mitmacht, freuen wir uns
auf Volleyball, Grillen, Plaudern und Spielen. Ob
Sie aktiv sein oder einfach nur sitzen möchten –
für jeden ist etwas dabei! Seien Sie dabei und fei-
ern Sie mit uns den Abschluss vor den Sommer-
ferien!


Ralf Rupf, Sozialdiakon

Taxidienst für kirchliche Anlässe

Sie möchten gerne den Gottesdienst besuchen,
wissen aber nicht, wie Sie zu unserer Kirche kom-
men? Dann melden Sie sich doch in der Administ-
ration (081 710 43 01 oder irene.blatter@ref-
sargans.ch), wir können Ihnen Gutscheine von
Taxi Fluor anbieten.

Irene Blatter, Administration

Gottesdienste

Sonntag, 1. Juni	
9.30 Uhr Sargans	Gemeindegottesdienst Pfr. Thomas Beerle
Sonntag, 8. Juni, Pfingsten	
10.00 Uhr Sargans	Konfirmations-Gottesdienst Sozialdiakon Ralf Rupf anschliessend Apéro
Sonntag, 15. Juni	
9.30 Uhr Sargans	Gemeindegottesdienst mit Feier des Abendmahls Pfr. Reto Schaufelberger musikalische Gestaltung mit dem Kirchenchor
Sonntag, 22. Juni	
9.30 Uhr Sargans	Brunch-Gottesdienst Pfr. Reto Schaufelberger
Dienstag, 24. Juni	
19.30 Uhr Sargans	«Ruhepunkt» , ökumenische meditative Abendfeier, Gestaltung: Katharina Garn
Samstag, 28. Juni	
18.30 Uhr Sargans	amPuls-Gottesdienst Sozialdiakon Ralf Rupf und Team anschliessend grillieren im Garten
 Alle Termine können auch in der Freitagsausgabe des «Sarganser- länders» und auf unserer Homepage www.ref-sargans.ch eingesehen werden.	